

AH -/Ü-Niedersachsenmeisterschaften – Reformpläne

Kommentar zu Reformplänen NFV-AH-/Ü-Landesmeisterschaften - TSV Achim 1860 e.V.

Mit Absicht haben wir, als Verein TSV Achim 1860 e.V., der die ersten inoffiziellen Meisterschaften durch Friedel Gehrke und seinem Team ins Leben gerufen hat, mit unserem Kommentar gewartet, um die Kommentare zu verfolgen und mit ehemaligen Teilnehmern zu sprechen, um nicht den Eindruck zu erwecken, dass wir einen parteiischen Kommentar abgeben.

Wie zahlreiche Kommentare zuvor, lehnen auch wir die Reformpläne komplett ab. Solche Pläne entstehen, wenn man nur zur Pokalübergabe dabei ist, am Schreibtisch sitzt ohne über das Ehrenamt und den Breitensport nachdenkt, oder einfach versucht damit Sponsorengelder für den Verband zu gewinnen, weil ja eine verkleinerte Form sich besser vermarkten lässt.

Was auf der Strecke bleibt, ist das Miteinander. Zugegeben, wir als TSV Achim haben uns nicht regelmäßig bis selten qualifiziert, doch waren wir häufiger der Ausrichter der Endrunden. Natürlich freut man sich als Ausrichter mit jedem Sieger auf der Abendveranstaltung, aber wenn aus Gegnern auf dem Platz abends beim Getränk Freundschaften entstehen, ist es genau das, was Friedel und sein Team sich bei der ersten Veranstaltung erhofften.

Unsere damalige AH-Mannschaft ist noch über viele Jahre hinweg zu ehemaligen Gegnern auf Freundschaftsbesuche gefahren - mit Frauen und teilweise mit Kindern. Alle Teilnehmer wussten um den Soli-Beitrag und Sie haben ihn gerne entrichtet. Es wurde immer ein Teil für ein gutes Zweck gespendet und von alleine lässt sich die ganze Logistik rund um so ein Turnier nicht bestreiten.

Ä

Ein reduziertes Teilnehmerfeld hat zur Folge, dass es nur noch um den Erfolg und das Gewinnen geht, der Breitensport AH-Fußball fällt komplett hinter runter.

Nur weil eine Idee, eine Veranstaltung, welche über Jahre gereift und um Anerkennung beim NFV erst kämpfen musste und nicht aus der Feder des NFV stammt, muss sie nicht schlecht sein.

Beim NFV kritisiert man zurecht den DFB für ein sehr fragwürdiges Verhalten über die Kämpfe der Landesverbände hinweg, nur leider handelt der NFV genauso und will unbedingt seine Reformpläne über die vielen AH-Fußballer hinwegsetzen.

Wir erleben ein solches Verhalten vom NFV beim TSV Achim leider nicht zum ersten Mal. Der NFV sollte eigentlich für seine Mitglieder da sein - für alle und nicht nur für alle Sieger/Meister und Aufsteiger in dem bunten NFV Journal. Ich würde mich freuen, wenn sämtliche Kommentare Gehör finden, um beim großen NFV ein Nachdenken anzuregen.

Kai Tietjen

1. Vorsitzender Abteilung Fußball

TSV Achim 1860 e.V.